



PROTOKOLL

**Sitzung des Gemeinderates, (RAT/020/2017)
am Donnerstag, dem 09.02.2017,
im 29643 Neuenkirchen, Kirchstraße 9, Schröers-Hof im Vierständlerhaus**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2016
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung der Ratsfrauen und Ratsherren, der Mitglieder der Ortsräte, Ehrenbeamtinnen, Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen in der Gemeinde Neuenkirchen
Vorlage: 0180/2017
7. Wirtschaftsplan 2017 HTN
Vorlage: 0161/2016/1
8. Haushaltssatzung 2017 einschließlich Haushaltsplan und Investitionsprogramm 2017 bis 2020
Vorlage: 0183/2017
9. Anträge, Anfragen, Spenden
10. Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)
11. Schließung der Sitzung

Teilnehmerliste

Bürgermeister

Herr Carlos Brunkhorst

Ratsvorsitzender

Herr Thomas Bammann

Stellv. Bürgermeister

Frau Birte Delventhal

Herr Thorsten Möhlmann

Stellv. Ratsvorsitzender

Herr Thomas Stöckmann

Ratsmitglieder

Herr Hans-Georg Baden

Herr Michael Bluhm

Frau Hannelore de Vries

Frau Sabine Franke

Frau Annegret Freytag

Herr Ralf Greve

Herr Hendrik Hoops

Herr Jörg Kremser

Herr Wilhelm Lindenberg

Herr Manfred Stein

Herr Sascha Weitz

Allgemeine Vertreterin

Frau Ira Broocks

Ortsbürgermeisterin

Frau Dörthe Schneider

Ortsbürgermeister

Herr Uwe Perlberg

Herr Dirk Schröder

Herr Sebastian Stein

Ortsvorsteherin

Frau Gudrun Schröder

Ortsvorsteher

Herr Hans-Jürgen Cordes

Herr Ortsvorsteher Horst Rakow

Protokollführung

Frau Erika Hoppe

Es fehlten:

Ratsmitglieder

Herr Willem Grefe

entschuldigt

Ortsbürgermeister

Herr Herbert Zimmermann

entschuldigt

Ortsvorsteher

Herr Hans-Ulrich Baden

entschuldigt

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Ratsvorsitzender Thomas Bammann eröffnet um 20.00 Uhr die heutige öffentliche Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die anwesenden Damen und Herren.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Thomas Bammann stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Ratsherr Willem Grefe fehlt entschuldigt.

3 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2016

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2016 wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

5 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Carlos Brunkhorst trägt seinen Bericht vor. Er ist Bestandteil dieser Niederschrift.

6 Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung der Ratsfrauen und Ratsherren, der Mitglieder der Ortsräte, Ehrenbeamtinnen, Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen in der Gemeinde Neuenkirchen Vorlage: 0180/2017

Die Gruppe FDP/Hoops hat mit Schreiben vom 04.01.2017 die Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung wie folgt beantragt:

§ 6 Abs. 1

Steichen:

a) Behningen	90,-- €
b) Gilmerdingen	130,-- €
c) Ilhorn	130,-- €

Ersetzen:

a) mit bis zu 150 Einwohnern	90,-- €
b) mit über 150 Einwohnern	130,-- €

Maßgeblich ist die Einwohnerzahl zum Zeitpunkt der Ernennung.

Begründung:

Mit der Änderung der Hauptsatzung vom 15.12.2016 erhält die Ortschaft Sprengel einen Ortsvorsteher. Am gleichen Tag wurde Herr Rakow hierzu ernannt.

Die bisherige Aufwandsentschädigungssatzung sieht keinen Ortsvorsteher in Sprengel und somit auch keine Entschädigung vor. Diese muss ihm dennoch gewährt werden. Daher ist die Aufwandsentschädigungssatzung zu ändern.

Um für zukünftige Änderungen der Hauptsatzung über die Benennung von Ortsvorstehern in anderen Ortschaften keine weitere Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung vornehmen zu müssen, erfolgt keine Aufzählung der Ortschaften mehr. Satt dessen wird die Entschädigung nach der Einwohnerzahl der jeweiligen Ortschaft bestimmt. Mit der genannten Staffelung wird keine aktuelle Ortsvorsteherin oder kein aktueller Ortsvorsteher schlechter gestellt.

Die vorgelegte Satzung zur 1. Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung tritt rückwirkend zum 01.12.2016 in Kraft.

BESCHLUSSVORSCHLAG / EMPFEHLUNGSBESCHLUSS:

Die Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung der Ratsfrauen und Ratsherren, der Mitglieder der Ortsräte, Ehrenbeamtinnen, Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen der Gemeinde Neuenkirchen (Aufwandsentschädigungssatzung) wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

**7 Wirtschaftsplan 2017 HTN
Vorlage: 0161/2016/1**

Der Wirtschaftsplan der Heide-Touristik Neuenkirchen weist aufgabenbedingt ein strukturelles Defizit aus. Wie aus dem Erfolgsplan 2017 ersichtlich, liegt der Jahresfehlbetrag mit 38.500 € unterhalb des Vorjahresfehlbetrags von 47.500 €.

Bei den Erträgen aus Beteiligungen sind bereits ab dem Wirtschaftsjahr 2016, aufgrund der reduzierten Überschüsse im Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen GmbH, geringere Abführungen eingeplant worden.

Über die Gewinnabführung der Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen GmbH an den Eigenbetrieb muss nach Beendigung des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages zum 31.12.2013 die Gesellschafterversammlung jeweils im Einzelfall entscheiden.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit weist einen Fehlbetrag in Höhe von - 34.500 € aus (Vorjahresergebnis – 43.500€). Die Verteilung des Ergebnisses kann dem Erfolgsplan, der der Vorlage als Anlage beigefügt ist, entnommen werden. Weiterhin sind im beigefügten Vermögensplan sind die geplanten Maßnahmen dargestellt.

Entgegen der Beratung im Betriebsausschusses kann der Eigenbetrieb Heide-Touristik zur Aufrechterhaltung der Liquidität im laufenden Wirtschaftsjahr von der Gemeinde Neuenkirchen Kassenverstärkungsmittel bis zu einer Höhe von **220.000 €** in Anspruch genommen werden.

BESCHLUSSVORSCHLAG / EMPFEHLUNGSBESCHLUSS:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Heide-Touristik Neuenkirchen für das Geschäftsjahr 2017 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

**8 Haushaltssatzung 2017 einschließlich Haushaltsplan und Investitionsprogramm 2017 bis 2020
Vorlage: 0183/2017**

Der in der Sitzung des Gemeinderates am 15.12.2016 vorgestellte Entwurf des Haushaltsplanes 2017 wurde durch die zuständigen Fachausschüsse beraten.

Die in den Sitzungen der Fachausschüsse gefassten Änderungen oder Ergänzungen von Haushaltsansätzen wurden in einer Änderungsliste aufgenommen und soweit möglich im Haushaltsplan 2017 berücksichtigt.

In der vorliegenden Haushaltssatzung 2017 sind bereits die Änderungen aus der Änderungsliste berücksichtigt.

AV Ira Broocks trägt ihren Bericht zur Einbringung des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2017 mit dem Ergebnis- und Finanzhaushalt, der Investitionsplanung für 2017 bis 2020 und dem Stellenplan vor. Der Bericht ist diesem Tagesordnungspunkt angehängt.

Im Anschluss daran ergreift der Fraktionsvorsitzende der CDU, Herr Manfred Stein, das Wort. Seine Ausführungen zum Haushalt 2017 sind diesem Tagesordnungspunkt ebenfalls angehängt.

Die CDU stimmt dem Haushalt 2017 zu. Der CDU-Fraktionsvorsitzende bedankt sich bei der Kämmerin und ihrem Team für die geleistete Arbeit und die konstruktive Zusammenarbeit.

Der Fraktionsvorsitzende der SPD, Jörg Kremser, erklärt, dass seine Fraktion dem Haushaltsplan 2017 nicht zustimmen wird. Auch er gibt einige Erläuterungen zu den Haushaltsplanberatungen. Diese Erläuterungen sind dem Tagesordnungspunkt ebenfalls beigefügt.

Auch der Gruppensprecher der Gruppe FDP/Hoops, Hendrik Hoops, stimmt im Namen der Gruppe der Haushaltssatzung mit seinen Anlagen zu. Seine Ausführungen sind diesem Tagesordnungspunkt ebenfalls beigefügt.

Auch er bedankt sich bei den Ratskollegen und der Verwaltung für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Aufstellung des Haushaltsplanes.

Am Ende der Beratungen ergreift Bürgermeister Carlos Brunkhorst das Wort. Mit Blick auf die Landtagswahl 2018 weist er darauf hin, dass offensichtlich der Wahlkampf bereits begonnen habe. Eine erste Partei wirbt für kostenfreie Kindergartenplätze. Wer diese Kosten tragen soll, wird jedoch nicht ausgeführt. Diese dürfen auf keinen Fall zu Lasten der Kommunen gehen. Er bittet alle Mandatsträger sich hierfür einzusetzen.

Verständnis für soziale Gründe einer Beitragsfreiheit sind nur eingeschränkt nachvollziehbar, da bereits bisher einkommensschwache Gebührenpflichtige aufgrund der Sozialstaffelung berücksichtigt werden und im Zweifel Gebührenübernahmen durch die wirtschaftliche Jugendhilfe des Landkreises gewährleistet ist.

Weiter bedankt sich Bürgermeister Carlos Brunkhorst bei der Kämmerin Ira Broocks für die geleistete Arbeit zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2017.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, lässt Ratsvorsitzender Thomas Bammann über die nachstehenden Beschluss abstimmen:

BESCHLUSSVORSCHLAG / EMPFEHLUNGSBESCHLUSS:

Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 mit dem Ergebnis- und Finanzhaushalt, dem Stellenplan, der Finanzplanung sowie dem Investitionsprogramm 2017 bis 2020 wird beschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 12 Nein 0 Enthaltung 4

9 Anträge, Anfragen, Spenden

Es liegen keine Anträge, Anfragen oder Spenden vor.

10 Einwohnerfragestunde (max. 30 Min.)

Es werden keine Fragen gestellt.

11 Schließung der Sitzung

Nachdem keine weiteren Wortmeldung vorliegen schließt Ratsvorsitzender Thomas Bammann mit einem Dank für die rege Mitarbeit um 21.05 Uhr die öffentliche Ratssitzung.

Neuenkirchen, den 24.02.2017